

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

03.01.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 3 | 2021

**Gewahrsamnahme nach Sachbeschädigung und Körperverletzung |
Auto geraubt und verunfallt – Tatverdächtiger ermittelt | Kontrollen
zur Einhaltung der sächsischen Corona-Schutzverordnung
fortgesetzt**

1. Korrektur

Chemnitz

Gewahrsamnahme nach Sachbeschädigung und Körperverletzung

Zeit: 03.01.2021, 00.05 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(20) In der vergangenen Nacht hatte ein Mann in der Hainstraße an einem parkenden Pkw Ford zunächst gegen einen Außenspiegel geschlagen und diesen anschließend abgerissen. Anwohner hatten das Geschehen beobachtet, waren dem Randalierer gefolgt und hatte ihn auf seine Tat angesprochen. Der Ertappte schlug daraufhin mit einer Gliederkette nach den Zeugen und verletzte einen 44-Jährigen leicht an der Hand. Die Zeugen konnten den Mann schließlich bis zum Eintreffen der zwischenzeitlich alarmierten Beamten festhalten.

Die Polizisten stellten vor Ort die Identität des Mannes, eine 20-Jähriger aus Eritrea, fest. Er war erheblich alkoholisiert (Atemalkoholtest 1,7 Promille) und verhielt sich sehr aggressiv. Zur Verhinderung weiterer Straftaten musste der Mann den Rest der Nacht im Polizeigewahrsam verbringen. Gegen den 20-Jährigen wird zudem wegen gefährlicher Körperverletzung und Sachbeschädigung ermittelt. (ju)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Einbruch in Schule

Zeit: 31.12.2020, 10.00 Uhr bis 02.01.2021, 09.45 Uhr

Ort: OT Schönau

(21) Unbekannte hebelten an einer Schule in der Guerickestraße ein Fenster auf und verschafften sich so Zutritt ins Gebäude. Im Inneren brachen sie insgesamt elf weitere Zimmertüren auf und suchten offenbar nach Wertsachen. Einer ersten Einschätzung nach stahlen die Einbrecher mindestens einen Laptop. Abschließende Angaben zum Stehlgut stehen noch aus. Der Sachschaden wurde auf rund 24.000 Euro beziffert. (ju)

Wohnungseinbruch

Zeit: 01.01.2021, 06.00 Uhr bis 02.01.2021, 09.30 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(22) Auf noch nicht geklärte Art und Weise drangen Unbekannte in eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus in der Ulmenstraße ein. Aus dieser stahlen sie anschließend einen Computer, ein Tablet sowie eine Musikbox. Angaben zum Wert der gestohlenen Gegenstände liegen noch nicht vor. Sachschaden entstand augenscheinlich nicht. (ju)

Radfahlerin gestürzt

Zeit: 02.01.2021, 15.50 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(23) Eine 36-jährige Radfahlerin befuhr verkehrswidrig mit ihrem Fahrrad den Gehweg auf der Beyerstraße in Richtung Limbacher Straße und kam im Bereich des Hausgrundstückes Nummer 10 aufgrund der Gehwegbeschaffenheit und ohne Einwirkung weiterer Personen zu Fall. Bei dem Sturz wurde die 36-Jährige leicht verletzt und anschließend ambulant in einem Krankenhaus medizinisch versorgt. An dem Fahrrad entstand geringer Sachschaden. (Mü)

Auffahrunfall

Zeit: 02.01.2021, 13.30 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(24) Eine 63-jährige Fahrzeugführerin befuhr die Zöblitzer Straße in Richtung Annaberger Straße und musste verkehrsbedingt mit ihrem Pkw Skoda an der Kreuzung Annaberger Straße an einer Ampel anhalten. Die nachfolgende FahrerIn (31) eines Pkw VW bemerkte dies zu spät und fuhr auf den stehenden Skoda auf. Dabei wurde die 63-Jährige leicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt 500 Euro. (Mü)

Landkreis Mittelsachsen

Gartenlauben im Visier von Einbrechern

Zeit: 01.01.2021, 18.00 Uhr bis 02.01.2021, 10.00 Uhr

Ort: Roßwein

(25) In der Nacht zum Samstag sind Unbekannte in einer Gartenanlage an der Etdorfer Straße in zwei Lauben eingebrochen. Sie hatten jeweils die Türen zu den Gartenhäusern aufgehebelt und waren auch in die angrenzenden Schuppen eingedrungen. Letztlich stahlen sie diverse Elektrowerkzeuge, Kabeltrommeln und Kleinwerkzeuge im Gesamtwert von rund 7 000 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 250 Euro.

Mehrere Gartenlauben waren auch in einer Sparte in der Straße Hartenberg Ziel von Einbrechern. Sie hatten ebenfalls die Türen aufgehebelt und Elektrowerkzeuge sowie Getränke im Gesamtwert von rund 400 Euro gestohlen. Hier verschwanden auch zwei Schubkarren, mit denen das Diebesgut womöglich abtransportiert wurde.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen Einbruchdiebstahls aufgenommen und prüft auch, ob ein Zusammenhang zwischen den Taten besteht. (ju)

Wohnhausbrand - Ergänzungsmeldung

Zeit: 02.01.2021, 02.00 Uhr

Ort: Waldheim

(26) Am frühen Samstagmorgen war es zum Brand eines Einfamilienhauses in der Straße Neuschönberg gekommen (siehe Medieninformation Nr. 2, Meldung 19, der PD Chemnitz vom 02.01.2021).

Am Samstag kam Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei zum Einsatz. Im Ergebnis der Untersuchungen hatte mit hoher Wahrscheinlichkeit ein Defekt bei einer beleuchteten Dekoration das Feuer ausgelöst. (ju)

Erzgebirgskreis

Auto geraubt und verunfallt – Tatverdächtiger ermittelt

Zeit: 02.01.2021, gegen 20.25 Uhr und 21.25 Uhr

Ort: Raschau-Markersbach und Bärenstein

(27) Samstagabend saßen eine 30-Jährige und ein 23-Jähriger auf einem Waldweg im Bereich Hammerstraße/Steinweg in einem Pkw Skoda und unterhielten sich. Plötzlich trat an Mann an den Wagen und schlug gegen eine Scheibe. Da die Frau darauf nicht reagierte, brach der Mann einen Scheibenwischer ab und schlug eine Seitenscheibe ein. Dann Öffnete er die Fahrertür und zog die Frau aus dem Wagen. Nachdem auch der Beifahrer aus dem Auto steigen musste, fuhr der Unbekannte mit dem Skoda davon. Die 30-Jährige erlitt leichte Verletzungen, ihr Begleiter blieb unverletzt.

Während die Polizei erste Ermittlungen aufgenommen hatte, meldeten Zeugen kurz vor halb zehn einen Unfall mit dem geraubten Wagen in Bärenstein. Das Fahrzeug hatte die B 95 aus Richtung Annaberg-Buchholz in Richtung Oberwiesenthal befahren, war in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Zaun gestoßen. Der Fahrer fuhr zunächst weiter, ließ den Wagen etwa 100 Meter von Unfallort entfernt stehen und flüchtete zu Fuß über die Grenze nach Tschechien. Trotz einer Nacheile konnte er nicht mehr gestellt werden. Polizisten der Tschechischen Polizei wurden hinzugezogen und führen nun weitere Ermittlungen. Der Skoda wurde sichergestellt. Bei dem Verkehrsunfall entstand ein Sachschaden von insgesamt rund

6 500 Euro.

Zwischenzeitlich konnte die Identität des mutmaßlichen Räubers ermittelt werden. Es handelt sich um einen 33-jährigen tschechischen Staatsbürger. Gegen ihn wurden Ermittlungen wegen Raubes, Gefährdung des Straßenverkehrs sowie Fahrens ohne Fahrerlaubnis aufgenommen. (ju)

Alkoholisiert von Fahrbahn abgekommen

Zeit: 02.01.2021, gegen 19.25

Ort: Jahnsdorf/Ergeb.

(28) Samstagabend befuhr ein 55-jähriger mit einem Pkw Audi die Jahnsdorfer Straße (K8803) aus Richtung Leukersdorf in Richtung Jahnsdorf. In einer Linkskurve kam der Audi nach rechts von der Fahrbahn ab, durchfuhr den Straßengraben und kam letztlich auf der angrenzenden Wiese zum Stehen. An dem Audi war ein Sachschaden von rund 7 000 Euro entstanden.

Polizeibeamte bemerkten bei der Unfallaufnahme Alkoholgeruch bei dem Audifahrer. Ein Atemalkoholtest ergab daraufhin einen Wert von 1,44 Promille. Für den 55-jährigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheins sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (ju)

Kontrollen zur Einhaltung der sächsischen Corona-Schutzverordnung fortgesetzt

Zeit: 02.01.2021

Ort: Oberwiesenthal und Thalheim

(29) Die Polizeidirektion hat gestern erneut Kontrollen zur Einhaltung der Sächsischen Corona-Schutzverordnung im Raum Oberwiesenthal durchgeführt. Dabei stellten die Einsatzkräfte insgesamt 35 Verstöße fest.

Dabei stellten im Tagesverlauf Beamte des Polizeireviers Annaberg insgesamt 19 Personen fest, die keinen triftigen Grund für ihren Aufenthalt in Oberwiesenthal hatten. Entsprechende Ordnungswidrigkeitsanzeigen sowie Platzverweise waren die Folge für die Betroffenen.

In den Abend- und Nachtstunden führte die Chemnitzer Verkehrspolizei Kontrollen in Oberwiesenthal durch. Schwerpunkt waren hierbei die Parkplätze, auf denen wiederholt die winterlichen Straßenverhältnisse für

rasante Fahrmanöver genutzt werden. Insgesamt stellten die Beamten im Einsatzverlauf zehn Fahrzeuge mit insgesamt 26 Personen fest, die sich ohne triftigen Grund dort aufhielten. Allen 26 Personen wurden Platzverweise ausgesprochen. Gegen Sie wurden Ordnungswidrigkeitsanzeigen wegen Verstoßes gegen Sächsische Corona-Schutzverordnung gefertigt.

Eines der Fahrzeuge, ein Pkw Audi, sowie dessen Fahrer wurden zum wiederholten Mal mit einem Verstoß gegen die Sächsische Corona-Schutzverordnung in Oberwiesenthal angetroffen. Der Wagen des 22-jährigen aus dem Landkreis Zwickau wurde zur Gefahrenabwehr sichergestellt.

Am Samstagabend, gegen 22.10 Uhr, hatten Polizeibeamte während der Streife eine Party in einen Garagenkomplex in der Stadtbadstraße in Thalheim festgestellt. Am Ort wurden acht Personen angetroffen. Auch hier wurden entsprechende Anzeigen wegen Verstoßes gegen die Sächsische Corona-Schutzverordnung erstattet. (ju)